

Reiter Helmuth, 6773 Vandans, Vanossaweg 8
☎+ Fax.:05556-72451; Mobiltel. 06649057616
Kto Nr. 3399 842 Bei PSK 1018 Wien BLZ 60 000
E-Mail: helmuth.reiter@aon.at

Vandans , 03.11.04

Die Entwicklung des Post- und Fernmeldewesens in Vandans !!!

Am 16.Mai. 1872 wurde in St. Anton im Montafon ein Postamt eröffnet, das auch für das Gemeindegebiet von Vandans zuständig war. Die Postzustellung erfolgte auch von diesem Amt aus. Am 2.4..1933 wurde in Vandans eine Postablage eröffnet. Dies war eine Zweigstelle des Postamtes St. Anton i.M. . Am 1.8.1939 erhielt Vandans ein eigenes Postamt, welches im Haus Nr. 10 (altes Gemeindeamt) eröffnet wurde.

Da die Räumlichkeiten sehr beengt waren und den steigenden Anforderungen der verstärkten Bautätigkeit der VIW und des begonnenen Gästezustroms nicht mehr genügten , wurde es am 11. 10. 1962 in den Gemeindehausneubau in Vandans Nr. 16 verlegt. Dort wurden die Bediensteten am 13.8.1963 durch den damaligen Generaldirektor des Österreichischen Post- und Fernmeldewesens Herrn Dr. Benno Schaginger besucht , der sich die neuen Amtsräume ansah . Bei dieser Gelegenheit erfüllte er diverse betriebliche Wünsche des damaligen Amtsleiters Reiter Helmuth , wie automatische Waagen , Fernsprechzellen, und verschiedene Auswurfkasten.

Bei der Eröffnung des Postamtes im Jahre 1939 konnten die Aufgaben des Postamtes noch durch den Amtsleiter , der auch die Ortszustellung durchführte und einem Landzusteller bewältigt werden . Vandans zählte damals knapp über 1000 Einwohner. In weiterer Folge hatte der Amtsleiter die Leitung und den Kassendienst zu versehen. Weiters waren noch ein Schalterbediensteter , eine Reinigungskraft sowie 3 Orts- oder/und Landzusteller beschäftigt, die alle viel zu tun hatten. Es wurden weiters zwei Dienstmopeds oder Pkw benötigt um die Zustellung klaglos bewältigen zu können. Der Schalter des Postamtes Vandans war stets am Sonntag vormittag bis September 1957 für den Parteienverkehr geöffnet. Der Samstagschalterdienst wurde erst im Jahre 1972 eingestellt.

Die Postautoverbindung wurde im Sommer 1958 mit der PAL Schruns- Vandans- Bartholomäberg und zurück aufgenommen. Im Winter wurde die gleiche Strecke erst ab 1961 befahren.

Das erste Telefon wurde in St. Anton i.M. am 15.8.1909 , das erste private Telefon in Vandans am 6.1.1920 eingerichtet . Die Telegramme wurden ab 1.6.1905 vom Postamt St. Anton i.M. durch einen Telegraf (Morseapparat)empfangen und abgefertigt. Ab 1.8.1939 erfolgte die Weiterleitung der Telegramme über den Fernsprecher an das Postamt Schruns . Von dort wurden die Telegramme mit dem Fernschreiber weitergegeben und empfangen.

Die Umstellung von einem sozial ausgerichtetem Postdienst zu einem rentablen Unternehmen ergab bis heute nur mehr einen Amtsleiter, der dank verstärktem Einsatz von technischen Hilfsmittel den Dienst allein versehen muß. Die Zustellung erfolgt von einem Zustellzentrum in Schruns aus. **Auf der Strecke blieb die Kundennähe und die persönlichen Kontakte zwischen den „Postlern“ und der Ortsbevölkerung bez. den touristischen Besuchern der Blumengemeinde Vandans. Heutzutage geistert wegen der Rentabilität auch die Kunde von der Schließung des bestehenden Postamtes herum.**
Reiter Helmuth